

Jahresbericht SPplus Wohlen 2021

Auch das Jahr 2021 war geprägt durch die Corona Pandemie. Diese führte zu zahlreichen online Veranstaltungen und zur Absage von einigen Anlässen.

Die SPplus in den Gemeindebehörden

Gemeindepräsident: Bänz Müller

Gemeinderätin: Eva Zanetti Ogniewicz

Die Kommissionssitze sind gegenüber dem Vorjahr leicht verändert. Die SPplus ist mit den folgenden Mitgliedern in den Gemeindekommissionen vertreten:

DK Bau: Michael Meyer, Vizepräsident DK Gemeindebetriebe: Jörg Rüetschi, Vizepräsident

Samuel Schilling, Mitglied

DK Liegenschaften: Stefan Honegger, Vizepräsident

Rita Graber, Mitglied

DK Präsidiales: Christof Berger, Mitglied
DK Schutz und Sicherheit: Beat Haenni, Präsident
Energiekommission: Jörg Rüetschi, Mitglied

GEPK: Hans-Peter Kiener, Vizepräsident

Helena Dali, Mitglied

Kulturkommission: Dietrich Profos, Präsident

Franziska Bärtschi, Vizepräsidentin Mariann Halasy-Nagy Liratni, Mitglied

Wir danken allen Kommissionsmitgliedern sehr herzlich für die geleistete Arbeit, die häufig im Verborgenen geschieht.

Der SPplus-Vorstand 2021

Nach der Hauptversammlung vom April 2021 setzte sich der Vorstand unverändert aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Mariann Halasy-Nagy Liratni, Co-Präsidentin

Michael Meyer, Co-Präsident Christof Berger, Vizepräsident Ruedi Schüpbach, Kassier Martin Lachat, Sekretär

Wir danken unseren VorstandskollegInnen für die intensive Mitarbeit. Nur dank ihnen konnten alle anfallenden Aufgaben gemeistert werden.

Mitgliederversammlungen und Anlässe

Die HV vom 27.04.2021 wurde aufgrund der Pandemie online via Zoom durchgeführt. Neben den statutarischen Geschäften wurde Bänz als Kandidat für den Grossrat nominiert und der WAS informierte ausführlich über die angedachte Kampagne zu den kommenden Gemeinderatswahlen.

Auch in diesem Jahr fiel die traditionelle 1. Mai Feier der Sektionen Kirchlindach, Meikirch und Wohlen aufgrund der Corona-Pandemie ins Wasser.

Am 15. Mai organisierte die SPplus einen Flyer-Anlass in Hinterkappelen zur Unterstützung der Kandidatur von Ladina Kirchen für das Regierungsstatthalteramt.

Die MV vom 23.06.2021 konnte wieder physisch durchgeführt werden. Hauptthema waren die Gemeinderatswahlen vom Herbst. Einerseits wurden die Kandidat*Innen nominiert und andererseits auch detailliert über die gesetzten Themen Schwerpunkte informiert. Daneben erfolgte auch eine ausführliche Berichterstattung aus dem Gemeinderat inkl. Anschliessender Diskussion.

An der MV vom 16.09.2021 wurden die neusten Informationen zur Kampagne der Gemeinderatswahlen 2021 erläutert. Daneben wurden die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 19.10.2021 vorbereitet und Eva orientierte ausführlich zu den aktuellen Gemeinderatsgeschäften.

Der jährliche Dorfmärit in Hinterkappelen konnte am 23.10. wieder durchgeführt werden. Die SPplus war mit einem Stand im Rahmen der Kampagne für die Gemeinderatswahlen präsent.

Am 28.10. konnte nach langer Corona bedingter Pause endlich wieder ein Politcafé stattfinden. Mit dem Titel «Was ist eine gute Schule?» drehte sich dieses um Bildungsfragen. Mit zwei Eingangsreferaten führten Prof. Dr. Caroline Sahli Lozano, Pädagogische Hochschule Bern und Erwin Sommer, Vorsteher des Amtes für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB) in die Thematik ein. In drei Blöcken diskutierten anschliessend Fachleute, Behörden und direkt Betroffene über die Basisstufe, die Frühförderung und die Tagesschule.

Die letzte MV des Jahres fand am 25.11.2021 statt. Es wurden einerseits wiederum die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 07.12.2021 besprochen und aus dem Gemeinderat informiert. Daneben stellte Daniel Wyrsch das Referendum gegen die Abschaffung der Stempelsteuer vor.

Bei den Gemeinderatswahlen vom 28.11.2021 konnte die SPplus ihre beiden Sitze verteidigen. Leider verlor Sie in der GEPK einen ihrer beiden Sitze und auch beim Wähleranteil resultierte ein deutlicher Verlust von -4.3% auf neu noch 26.9%. Detaillierte Informationen dazu sind im separaten Wahlrückblick zu finden (Beilage zum Protokoll der MV vom 25.01.2022).

Die traditionelle Jahresschlussfeier fiel leider auch in diesem Jahr dem Coronavirus zum Opfer.

SPitze Botschaft

2021 erschienen drei Ausgaben der SPitzen Botschaft, siehe drehten sich alle hauptsächlich um die anstehenden Gemeinderatswahlen. Die Mai/Juni Ausgabe enthielt neben einer Bilanz der letzten zwei Legislaturen, einen Bericht zum Bergfeld sowie eine Vorstellung von Ladina Kirchen als Kandidatin für das Regierungsstatthalteramt. In der September Ausgabe stellten Gemeinderats- und GEPK-Kandidat*Innen der SPplus die Schwerpunktthemen der kommenden Wahlen vor. In der November Ausgabe waren neben einem Editorial von Martin Lachat zu den Gemeinderatswahlen weitere Texte von Kandidat*Innen zu finden, sowie auch Texte zu den Parolen der gleichzeitig stattfindenden nationalen Wahlen.

Für das Layout war bei allen Ausgaben Christof Berger verantwortlich.

Themen

Bergfeld

Gleich zu Beginn des Jahres wurde ein Baugesuch der Jagdschützen für eine neue Rollhasenanlage publiziert. Die SPplus erhob im Februar dagegen Einsprache aufgrund von etlichen mangelhaften Punkten. Im Mai und September bestätigte die SPplus die Einsprache und reichte jeweils entsprechende Schlussbemerkungen ein. Im November wurden alle Einsprachen von der Gemeinde abgewiesen. Dies hat die SPplus nicht akzeptiert und im Dezember die Einsprache an die kantonale Bau- und Verkehrsdirektion weitergezogen. Daneben wurde das Gremium des runden Tisches fortgeführt, jedoch ohne nennenswerte Ergebnisse.

Sahlimatte

Im Mai beschäftigte sich die SPplus mit der geplanten Neubausiedlung Sahlimatte in Hinterkappelen. Im Rahmen eines Parteiendialogs wurde der Studienauftrag für ein qualitätssicherndes Verfahren der SPplus präsentiert. Anschliessend konnte die SPplus dem Generalplaner-Team noch Anregungen zum geplanten Studienauftrag zukommen lassen.

Gemeindeparzelle

Im Juli nahm die SPplus an der Mitwirkung zur Überbauungsordnung der Gemeindeparzelle in Wohlen teil. Die SPplus stellte sich darin grundsätzlich hinter die Überbauung der Gemeindeparzelle, war jedoch der Meinung das Projekt müsse redimensioniert und nachhaltiger ausgestaltet werden.

Bildungsstrategie

Im November nahm die SPplus an der Mitwirkung zur Bildungsstrategie teil. Die SPplus begrüsste darin grundsätzlich die Erarbeitung einer Bildungsstrategie für die Gemeinde Wohlen, rügt aber auch, dass dies nur den Parteien in die Mitwirkung gegeben wurde. Zusätzliche machte die SPplus auch noch zahlreiche Anregungen und Inputs zur Bildungsstrategie.

Dank

Wir danken unserer Gemeinderätin, dem Gemeindepräsidenten, allen Kommissionsmitgliedern, den Vorstandsmitgliedern, den ArtikelverfasserInnen für die Spitze Botschaft, dem Layouter der Spitzen Botschaft, unseren Revisoren, sowie allen die sich sonst in irgendeiner Weise für die SPplus engagiert haben, sehr herzlich für die unentbehrliche und äusserst wertvolle Mitarbeit.

Hinterkappelen, im März 2022

Mariann und Michael, Co-Präsidium